

Finanzergebnisse für das dritte Quartal 2018

Vorsteuergewinn von CHF 856 Mio. für das dritte Quartal 2018 mit Anstieg um 38% – Ziele für 2018 liegen in Reichweite

Wichtigste Ergebnisse für das dritte Quartal 2018:

- Bereinigter* Vorsteuergewinn von CHF 856 Mio. für das dritte Quartal 2018, Steigerung um 38% gegenüber dem dritten Quartal 2017; bestes Ergebnis für ein drittes Quartal seit 2014 auf bereinigter* Basis; ausgewiesener Vorsteuergewinn von CHF 671 Mio., Anstieg um 68%
- Niedrigste bereinigte* Kosten in einem Quartal in den letzten fünf Jahren; auf gutem Weg, unser für Ende 2018 angestrebtes Ziel einer bereinigten* operativen Kostenbasis von unter CHF 17 Mia.¹ zu erreichen; kumulierte Netto-Kosteneinsparungen von CHF 4 Mia.¹ seit Ende 2015, was 96% der insgesamt angestrebten Kosteneinsparungen entspricht
- Zehnter Quartalsgewinn in Folge und achtes Quartal in Folge mit einem Gewinnwachstum gegenüber dem Vorjahresquartal, jeweils auf bereinigter* Basis
- Hohe Mittelzuflüsse im Vermögensverwaltungsgeschäft für das dritte Quartal 2018 mit CHF 10,3 Mia. an Netto-Neugeldern im Berichtsquartal; Netto-Neugeldzuflüsse von insgesamt CHF 14,8 Mia. im Vermögensverwaltungsgeschäft und im Asset Management für das Berichtsquartal, Anstieg um 29% im Vorjahresvergleich
- Verwaltete Vermögen in der Rekordhöhe von CHF 785 Mia. im Vermögensverwaltungsgeschäft, Steigerung um 4% im Vorjahresvergleich; verwaltete Vermögen von insgesamt CHF 1,4 Bio. per Ende des dritten Quartals 2018, Steigerung um 5%
- Nettoertrag von IBCM von USD 543 Mio., Anstieg um 15% gegenüber einem Rückgang von 5% für die Branche², gestützt durch starke Positionen in den Bereichen Fusionen und Übernahmen sowie Eigenkapitalmärkte; erfolgreiche Umsetzung der 2015 festgelegten Strategie
- Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn von CHF 424 Mio. im Berichtsquartal mit einem Anstieg um 74% im Vorjahresvergleich

- Starke Kapitalbasis; Anstieg der Quote des harten Kernkapitals (CET1) auf Look-through-Basis auf 12,9% gegenüber 12,8% per Ende des zweiten Quartals 2018; Tier 1 Leverage Ratio auf Look-through-Basis von 5,1% nach Rückzahlung von Kernkapitalinstrumenten mit hohem Auslösungssatz in Höhe von CHF 5,9 Mia. und erfolgreichen Emissionen von Kernkapitalinstrumenten mit hohem Auslösungssatz zu geringeren Kosten

Wichtigste Ergebnisse für die ersten neun Monate 2018:

- Bereinigter* Vorsteuergewinn von CHF 3,3 Mia. für die ersten neun Monate 2018, Steigerung um 53% gegenüber CHF 2,2 Mia. für die ersten neun Monate 2017; bestes Ergebnis für die ersten neun Monate eines Jahres seit 2014 auf bereinigter* Basis; ausgewiesener Vorsteuergewinn für die ersten neun Monate 2018 von CHF 2,8 Mia.
- Netto-Neugelder im Vermögensverwaltungsgeschäft von CHF 33,8 Mia. seit Jahresbeginn, höchster Wert für die ersten neun Monate seit 2013; für die ersten neun Monate 2018 Netto-Neugeldzuflüsse von insgesamt CHF 55,3 Mia. im Vermögensverwaltungsgeschäft und im Asset Management, Anstieg um 6% im Vorjahresvergleich
- Deutliche Steigerung der Profitabilität gegenüber 2015 in den Bereichen, die Vermögensverwaltung anbieten, mit einem bereinigten* Vorsteuergewinn von CHF 3,7 Mia. für die ersten neun Monate 2018, Steigerung um 60%³ innerhalb von drei Jahren
- Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn von CHF 1,8 Mia. für die ersten neun Monate 2018 mit einem Anstieg um 54% im Vorjahresvergleich

Tidjane Thiam, Chief Executive Officer der Credit Suisse, sagte:

«Als wir Ende 2015 mit der Restrukturierung begannen, hatten wir drei Hauptziele: Erstens mussten wir offensichtliche, dringende Probleme in Bezug auf unsere Kapitalbasis, unsere absolute Risikoposition und unsere hohe Fixkostenbasis lösen. Zweitens galt es, eine Strategie für nachhaltiges, regelkonformes und profitables Wachstum zu definieren und umzusetzen. Drittens waren Investitionen erforderlich, um unsere Risiko- und Compliance-Kontrollen massgeblich zu verbessern und unsere Unternehmenskultur zu stärken.

Unser Ziel war ein Geschäftsmodell, das sowohl eine gute Entwicklung in einem günstigen Marktumfeld als auch ein widerstandsfähiges Geschäft in schwierigeren Phasen ermöglicht. Dazu haben wir uns auf jene Faktoren konzentriert, die wir beeinflussen können. Unsere Ergebnisse im bisherigen Jahresverlauf zeigen die erzielten Fortschritte. Im ersten und zweiten Quartal waren die Märkte im Allgemeinen günstig, die Kundenaktivität war hoch und wir konnten ein starkes Ergebnis verzeichnen. Im dritten Quartal, das von deutlich schwierigeren Bedingungen und geringerer Kundenaktivität geprägt war, konnten wir die Widerstandsfähigkeit unseres neuen Geschäftsmodells unter Beweis stellen: Wir erzielten den höchsten bereinigten* Gewinn in einem dritten Quartal seit 2014.

In den Sommermonaten war das Marktumfeld anspruchsvoll. Zusätzlich zur saisonalen Verlangsamung stieg die Volatilität in den Schwellenmärkten und bei einigen Schwellenländerwährungen, da die Marktteilnehmer Bedenken über die Auswirkungen einer Normalisierung der Zinsen in den USA, die Handelsspannungen sowie die erheblichen politischen Unsicherheiten hatten. Dies führte zu einer geringeren Kundenaktivität, die den üblichen erwarteten Rückgang in den ruhigeren Sommermonaten noch verstärkte.

Vor diesem Hintergrund ist unser Ergebnis im dritten Quartal beachtlich. Wir erzielten zum achten Mal in Folge ein Gewinnwachstum gegenüber dem Vorjahresquartal. Zudem verzeichneten wir einen bereinigten* Vorsteuergewinn von CHF 3,3 Mia. für die ersten neun Monate 2018 und damit eine Steigerung um 53% gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum, gestützt durch die weiterhin positive operative Effizienz (Operating Leverage).

Ein zentraler Bestandteil unserer Strategie ist der Ausbau unseres Vermögensverwaltungsgeschäfts. Die Netto-Neugeldzuflüsse im Vermögensverwaltungsgeschäft beliefen sich in den ersten neun Monaten 2018 auf CHF 33,8 Mia. Dies entspricht einer Steigerung um 67% gegenüber dem entsprechenden Zeitraum 2015 und dem höchsten Wert für die ersten neun Monate eines Jahres seit 2013. Der Bereich Asset Management innerhalb von IWM erzielte im Berichtsquartal hohe Netto-Neugeldzuflüsse von CHF 4,5 Mia. bei verwalteten Vermögen von CHF 404 Mia., ein Anstieg von 7% im Vorjahresvergleich. Wir wiesen per Ende des dritten Quartals 2018 verwaltete Vermögen im Vermögensverwaltungsgeschäft in der Rekordhöhe von CHF 785 Mia. und verwaltete Vermögen von insgesamt CHF 1,4 Bio. bei höheren Nettomargen für die ersten neun Monate 2018 aus.

Wir haben unsere Kapitalbasis gestärkt. Unsere Quote des harten Kernkapitals (CET1) auf Look-through-Basis konnten wir von 12,8% per Ende des zweiten Quartals auf 12,9% per Ende des dritten Quartals verbessern. Unsere Leverage-Position ist nach wie vor stark. Unsere Tier 1 Leverage Ratio auf Look-through-Basis beträgt 5,1% und liegt damit über der ab 2020 in der Schweiz geltenden Anforderung von 5,0%, unter Berücksichtigung der vollständigen Auswirkungen der unwiderruflichen Rückzahlung von CHF 5,9 Mia. an CoCo-Instrumenten mit hohem Auslösungssatz.

Mit Blick auf 2019 erwarten wir eine weitere Gewinnverbesserung aufgrund von Massnahmen, die unter unserem direkten Einfluss stehen. Dazu zählen die Abwicklung der Strategic Resolution Unit sowie die Senkung der Finanzierungs- und Restrukturierungskosten, wodurch wir die Rendite auf dem materiellen Eigenkapital (RoTE) für 2019 voraussichtlich auf 10–11% steigern können.»

Ausblick

Trotz der anhaltenden geopolitischen Spannungen in Bezug auf den Welthandel und der möglichen Auswirkungen der Änderungen in der Geldpolitik der Zentralbanken sind die Aussichten für das globale Wirtschaftswachstum im Schlussquartal 2018 nach wie vor positiv. Die Stimmung trübte sich im dritten Quartal zwar weiter ein und wir gehen von einer erneuten Verschlechterung im vierten Quartal aus. Wir stehen jedoch in aktivem Dialog mit unseren Kunden und verfügen über eine gut gefüllte Pipeline an Transaktionen, die voraussichtlich – abhängig von weiterhin vorteilhaften Bedingungen an unseren Endmärkten – im vierten Quartal abgeschlossen werden.

Die Bereiche, die Vermögensverwaltung anbieten, – Swiss Universal Bank, International Wealth Management und Asia Pacific WM&C – dürften auch im letzten Quartal dieses Jahres vom breit abgestützten, kundengetriebenen Wachstum profitieren. Mit unserem integrierten Ansatz einer umfassenden Palette an Vermögensverwaltungs- und Investment-Banking-Lösungen und unserem Fokus auf stabilen, kontinuierlichen Ertragsströmen sind wir angesichts der schwierigeren Marktbedingungen gut aufgestellt, um unsere Kunden dabei zu unterstützen, das aktuelle Marktumfeld zu bewältigen und darüber hinaus neue Chancen wahrzunehmen.

Dank der Fortschritte, die wir mit unserem Restrukturierungsprogramm bereits erzielt haben, gehen wir davon aus, dass wir auf gutem Weg sind, um unser für 2018 angestrebtes Ziel kumulierter Netto-Kosteneinsparungen von über CHF 4,2 Mia. zu erreichen sowie 2019 und darüber hinaus von der positiven operativen Effizienz zu profitieren.

Wichtigste Kennzahlen

	Erste neun Monate 2018	Verände- rung zum Vorjahr in %	Drittes Quartal 2018	Verände- rung zum Vorjahr in %
Wichtigste Kennzahlen (in Mia. CHF)				
Ausgewiesener Nettoertrag	16,1	3	4,9	(2)
Bereinigter Nettoertrag ¹	16,0	2	4,9	(2)
Ausgewiesener Geschäftsaufwand	13,2	(5)	4,2	(9)
Bereinigter Geschäftsaufwand ¹	12,5	(6)	4,0	(8)
Ausgewiesener Vorsteuergewinn	2,8	68	0,7	68
Bereinigter Vorsteuergewinn ¹	3,3	53	0,9	38

¹ Bezieht sich auf bereinigte Ergebnisse, bei denen es sich um Nicht-GAAP-Finanzkennzahlen handelt. Im Anhang dieser Medienmitteilung ist eine Überleitung der bereinigten Ergebnisse zu den am ehesten vergleichbaren US-GAAP-Kennzahlen enthalten.

Das dritte Quartal 2018 im Überblick

Im Vermögensverwaltungsgeschäft mit Swiss Universal Bank, International Wealth Management und Asia Pacific Private Banking innerhalb von Wealth Management & Connected haben wir uns im Berichtsquartal weiterhin klar darauf konzentriert, unsere stabileren Ertragsquellen – den Zinserfolg und die Gebührenerträge – auszubauen. Dank der weiterhin erfolgreichen Entwicklung unseres Kreditgeschäfts und der kontinuierlichen Zunahme der Gebühren generierenden verwalteten Vermögen konnten wir diese beiden Ertragsquellen in diesen Bereichen⁴ in den ersten neun Monaten 2018 um CHF 1,2 Mia.⁵ gegenüber dem entsprechenden Zeitraum 2015 steigern. Das entspricht einem Wachstum von 20% bzw. einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate von 6%. Die dritte und kleinste Ertragsquelle im Vermögensverwaltungsgeschäft, die transaktionsabhängigen Erträge, entwickelte sich volatil und verringerte sich in den ersten neun Monaten 2018 um 3%⁶ gegenüber dem entsprechenden Zeitraum 2015.

Mit dieser Strategie konnten wir den Zinserfolg und die wiederkehrenden Erträge in diesen Bereichen⁴ im dritten Quartal 2018 trotz des schwierigen Marktumfelds steigern. Dadurch erhöhte sich der Nettoertrag in diesen Bereichen auf CHF 9,5 Mia. seit Jahresanfang, was einem Anstieg um rund CHF 1,1 Mia.⁷ gegenüber dem entsprechenden Wert von 2015 entspricht. In den ersten neun Monaten 2018 erzielten die Bereiche, die Vermögensverwaltung anbieten, einen höheren bereinigten* Gewinn als im Gesamtjahr 2015, was sich massgeblich auf die Wirtschaftlichkeit der Bank auswirkte.

Die Division Investment Banking & Capital Markets verzeichnete im dritten Quartal 2018 ein besonders gutes Ergebnis, was die Stärke unseres Geschäfts zeigt. Der Ertrag stieg im dritten Quartal 2018 um 15% gegenüber dem Vorjahresquartal auf USD 543 Mio. und der bereinigte* Vorsteuergewinn verbesserte sich um 67% auf USD 90 Mio. Diese Ergebnisse zeigen die erfolgreiche Umsetzung unserer IBCM-Strategie mit Marktanteilsgewinnen in den Regionen Americas und EMEA² und die anhaltend gute Dynamik im Bereich Fusionen und Übernahmen.

In der Division Global Markets gerieten die Erträge im Anleihengeschäft im Berichtsquartal unter Druck. Einerseits ist dies auf den starken Vergleichswert aus dem Vorjahr zurückzuführen, andererseits auf die Auswirkungen unserer Entscheidung, das Makro- und das Schwellenländergeschäft zu straffen. Diese Massnahmen wirkten sich jedoch auf der Kostenseite positiv aus: Wir sind auf gutem Weg, unser für Ende 2018 angestrebtes Ziel eines bereinigten* Geschäftsaufwands von USD 4,8 Mia. zu erreichen. GM dürfte 2019 dank der positiven operativen Effizienz eine höhere Rendite generieren. Eine niedrigere Gewinnschwelle, Neuerungen in unserem Aktiengeschäft und eine Senkung der Finanzierungskosten um rund USD 250 Mio. dürften der Division bedeutenden Aufwind verschaffen.

Wir haben unsere Strategie im dritten Quartal weiterhin diszipliniert umgesetzt und Fortschritte erzielt in den Bereichen, auf die wir Einfluss nehmen können – insbesondere bei Kosten und Kapital. Zum jetzigen Zeitpunkt liegen elf der zwölf Quartale unseres Restrukturierungsprogramms hinter uns. Wir haben Netto-Kosteneinsparungen von CHF 4 Mia.¹ erzielt und damit unser Ziel zu 96% erfüllt. Wir haben unsere bereinigte* operative Kostenbasis von CHF 21,2 Mia. per Ende 2015 auf annualisierte CHF 16,8 Mia.¹ reduziert. Damit sind wir auf bestem Weg, das für Ende 2018 angestrebte Ziel einer Kostenbasis von unter CHF 17 Mia. zu erreichen. Der Erfolg unseres Kostensenkungsprogramms hat entscheidend dazu beigetragen, die Widerstandsfähigkeit unserer Bank durch eine tiefere Gewinnschwelle zu stärken. Die Tatsache, dass wir in einem schwierigen Quartal einen Gewinn erzielen konnten, zeigt, dass unsere Strategie erfolgreich ist.

Zusammenfassung der Divisionsergebnisse

Sofern nicht anders angegeben, werden alle Vergleiche auf der Grundlage des entsprechenden Vorjahreszeitraums gezogen.

Im dritten Quartal 2018 verzeichnete die **Swiss Universal Bank (SUB)** das elfte Quartal in Folge ein Wachstum des bereinigten* Vorsteuergewinns im Vorjahresvergleich. Der bereinigte* Vorsteuergewinn belief sich auf CHF 523 Mio. für das Berichtsquartal, was einer Steigerung um 17% entspricht. Der bereinigte* Nettoertrag blieb stabil. Der Dynamik im Bereich Corporate & Institutional Clients stand ein Rückgang der transaktionsabhängigen Erträge gegenüber. Der bereinigte* Geschäftsaufwand sank dank der anhaltenden rigorosen Kostendisziplin um 10%, was zu einem bereinigten* Aufwand-Ertrag-Verhältnis von 58% führte.

Im Bereich **Private Clients** stieg der bereinigte* Vorsteuergewinn für das dritte Quartal 2018 um 16%. Der Anstieg beruht in erster Linie auf weiteren Effizienzsteigerungen dank der höheren Produktivität der Kundenberater, auf reduzierten Kosten für Zeitmitarbeitende (Contractors) und auf unseren anhaltenden strategischen Initiativen zur Digitalisierung unserer Dienstleistungen. Beispielsweise lancierten wir im dritten Quartal 2018 unser neues, verbessertes Online Banking. Die stabile Entwicklung des Zinserfolgs und der wiederkehrenden Erträge trug positiv zum bereinigten* Nettoertrag bei, während sich die geringere Kundenaktivität infolge eines saisonal bedingten Rückgangs und der Marktvolatilität negativ auswirkte. Die Netto-Neugelder beliefen sich auf CHF 0,9 Mia. für das dritte Quartal 2018 und CHF 4,1 Mia. für die ersten neun Monate 2018. Die Zuflüsse sind auf die anhaltende Dynamik im UHNW-Kundengeschäft zurückzuführen.

Der Bereich **Corporate & Institutional Clients** erzielte im dritten Quartal 2018 einen bereinigten* Vorsteuergewinn von CHF 272 Mio., was eine Steigerung um 18% dank der starken operativen Effizienz darstellt. Der bereinigte* Nettoertrag stieg um 3% und zeigt eine solide Entwicklung mit hohen wiederkehrenden Kommissions- und Gebührenerträgen, gestützt durch einen Anstieg der verwalteten Vermögen um 4% und erhebliche Kosteneinsparungen. Letztere beruhen hauptsächlich auf einem geringeren Personalaufwand. Wir entwickeln unsere digitalen Dienstleistungen für Unternehmens- und institutionelle Kunden kontinuierlich weiter. Beispiele für unser attraktives Angebot sind unter anderem der jüngst lancierte digitale Onboarding-Prozess für KMU und unser neues Online-Leasing-Tool.

Die Division **International Wealth Management (IWM)** erzielte im dritten Quartal 2018 ein sehr gutes Ergebnis. Der bereinigte* Vorsteuergewinn stieg um 8% auf CHF 411 Mio., und liegt damit gleichauf mit dem besten Quartalsergebnis im Jahr 2017. Die Netto-Neugeldzuflüsse für das dritte Quartal 2018 beliefen sich auf CHF 7,5 Mia. In den ersten neun Monaten 2018 stieg der bereinigte* Vorsteuergewinn um 24% auf CHF 1,3 Mia. und die Netto-Neugeldzuflüsse beliefen sich auf CHF 35,2 Mia.

Im Bereich **Private Banking** erhöhte sich der bereinigte* Vorsteuergewinn um 13%, was auf Zunahmen in allen wichtigen Ertragskategorien zurückzuführen ist. Dazu zählt auch ein Anstieg der transaktions- und leistungsabhängigen Erträge um 13% infolge einer höheren Kundenaktivität, unterstützt durch die aktive Interaktion mit unseren Kunden. Der bereinigte* Vorsteuergewinn für die ersten neun Monate 2018 stieg um 26% auf CHF 1,1 Mia. Der Geschäftsaufwand blieb im dritten Quartal 2018 stabil, da die Division in Wachstum investierte und gleichzeitig durch Effizienzmassnahmen weitere Einsparungen erzielen konnte. Die Netto-Neugeldzuflüsse beliefen sich auf CHF 3,0 Mia. für das dritte Quartal 2018 und auf CHF 13,7 Mia. für die ersten neun Monate 2018, wobei der Wert seit Jahresbeginn einer annualisierten Wachstumsrate von 5% entspricht. Zurückzuführen ist dies auf solide Zuflüsse aus den Schwellenländern und Europa.

Der Bereich **Asset Management** erzielte erneut ein Wachstum bei den Vermögensverwaltungsgebühren – mit einem Anstieg um 11% – bei gleichbleibenden Margen aus wiederkehrenden Erträgen von 31 Basispunkten. Der bereinigte* Vorsteuergewinn ging um 6% gegenüber dem dritten Quartal 2017 zurück. Dies beruht darauf, dass das Vorjahresquartal einen Beteiligungsgewinn beinhaltete, während im dritten Quartal 2018 geringere Anlagegewinne erzielt wurden. Der bereinigte* Vorsteuergewinn für die ersten neun Monate 2018 stieg um 15%. Die Netto-Neugelder beliefen sich auf CHF 4,5 Mia. für das dritte Quartal 2018 und auf CHF 21,5 Mia. für die ersten neun Monate 2018. Sie sind in erster Linie auf Zuflüsse bei alternativen und traditionellen Anlagen zurückzuführen.

Der bereinigte* Vorsteuergewinn der Division **Asia Pacific (APAC)** verringerte sich um 18% auf CHF 186 Mio., was auf ein geringeres Ertragsergebnis im Bereich Markets zurückzuführen ist. Belastet wurden die Ergebnisse durch die anhaltenden schwierigen Marktbedingungen, die eine geringere Kundenaktivität und niedrigere Risikobereitschaft zur Folge hatten. Der bereinigte* Vorsteuergewinn für die ersten neun Monate 2018 stieg um 25% – ein Beleg für die langfristige Widerstandsfähigkeit unserer Vermögensverwaltungsstrategie und unseres Kundenfokus –, wobei sowohl Wealth Management & Connected als auch Markets eine Zunahme verzeichneten.

Der Bereich **APAC Wealth Management & Connected (WM&C)** wies einen bereinigten* Vorsteuergewinn von CHF 184 Mio. für das dritte Quartal 2018 mit einem Anstieg um 3% und eine bereinigte* Rendite auf dem regulatorischen Kapital von 23% aus. Der bereinigte* Vorsteuergewinn für die ersten neun Monate 2018 stieg um 12%.

Das Private Banking verzeichnete eine Zunahme des Zinserfolgs und der wiederkehrenden Kommissions- und Gebührenerträge, während die transaktionsabhängigen Erträge im dritten Quartal infolge einer Eintrübung der Kundenstimmung im derzeitigen Marktumfeld deutlich zurückgingen.

Die Netto-Neugelder von CHF 6,4 Mia. für das dritte Quartal 2018 beruhen auf Zuflüssen in der Mehrzahl unserer Märkte, umfassen einige Zuflüsse von bedeutenden Kunden und wurden von unserem integrierten Ansatz für UHNW-Unternehmerkunden begünstigt. Für die ersten neun Monate 2018 verzeichneten wir Netto-Neugeldzuflüsse von CHF 16,0 Mia. und verwaltete Vermögen von CHF 207,5 Mia.

Die Erträge aus dem Beratungs-, Emissions- und Finanzierungsgeschäft erhöhten sich in erster Linie aufgrund gestiegener Erträge aus dem Finanzierungsgeschäft und einer starken Aktivität im Aktienemissionsgeschäft. Das Beratungs- und Emissionsgeschäft in der Region Asien-Pazifik belegte erneut einen Platz in den Top 2 in Bezug auf den Share of Wallet.⁸

Der Bereich **APAC Markets** wies einen bereinigten* Vorsteuergewinn von USD 1 Mio. für das dritte Quartal 2018 aus, was gegenüber dem dritten Quartal 2017 mit USD 52 Mio. einen Rückgang darstellt. Dies basiert auf schwierigen Marktbedingungen, insbesondere im Anleihenverkauf und -handel. Der bereinigte* Vorsteuergewinn für die ersten neun Monate 2018 belief sich auf USD 95 Mio. – ein Anstieg gegenüber USD 14 Mio. für die ersten neun Monate 2017. Zurückzuführen ist dies im Wesentlichen auf einen Rückgang des bereinigten* Geschäftsaufwands um 8% für die ersten neun Monate 2018, der unser kontinuierliches diszipliniertes Kostenmanagement zeigt.

Die Division **Investment Banking & Capital Markets (IBCM)** setzte unsere Strategie auch im dritten Quartal 2018 weiterhin erfolgreich um und konnte den bereinigten* Vorsteuergewinn um 67% auf USD 90 Mio. steigern. Auch der bereinigte* Vorsteuergewinn für die ersten neun Monate 2018 erhöhte sich um 9% auf USD 325 Mio. Der Nettoertrag stieg um 15% auf USD 543 Mio. für das dritte Quartal 2018 durch höhere Gebühren im Beratungs- und Emissionsgeschäft und übertraf damit den Branchendurchschnitt² deutlich. In den ersten neun Monaten 2018 verzeichnete der Nettoertrag eine Zunahme um 9% auf USD 1,8 Mia. Die Erträge aus dem globalen Beratungs- und Emissionsgeschäft stiegen um 7% auf USD 1,0 Mia.⁹ und übertrafen damit ebenfalls den Branchendurchschnitt¹⁰.

Die anhaltend gute Dynamik im Bereich Fusionen und Übernahmen mit Marktanteilssteigerungen in den Regionen Americas und EMEA im dritten Quartal 2018² und eine Zunahme der angekündigten Volumen trugen zu einem Platz in den Top 5 in Bezug auf globale Fusionen und Übernahmen¹⁰ bei. Darüber hinaus konnten wir unseren Platz in den Top 5 im Bereich Leveraged Finance¹⁰ beibehalten.

Der Ertrag aus dem Aktienemissionsgeschäft erhöhte sich um 37% auf USD 93 Mio. für das Berichtsquartal, was auf eine Zunahme der IPO-Emissionen zurückzuführen ist. In den ersten neun Monaten 2018 stieg der Ertrag aus dem Aktienemissionsgeschäft um 10%, obwohl die Aktivität an den Eigenkapitalmärkten im Branchendurchschnitt² rückläufig war. Der Ertrag aus dem Anleiheemissionsgeschäft verringerte sich im dritten Quartal 2018 um 5% auf USD 230 Mio., übertraf aber den Branchendurchschnitt². In den ersten neun Monaten 2018 ging der Ertrag aus dem Anleiheemissionsgeschäft um 3% auf USD 777 Mio. zurück und entwickelte sich damit analog zum Branchendurchschnitt².

Der bereinigte* Geschäftsaufwand für das dritte Quartal 2018 verzeichnete einen Anstieg um 10% auf USD 450 Mio. Dies beruht auf einem höheren Aufwand für die variable Vergütung im Zusammenhang mit der verbesserten Geschäftsentwicklung und auf der Einführung des neuen Rechnungslegungsstandards zur Ertragserfassung. Das bereinigte* Aufwand-Ertrag-Verhältnis verringerte sich im Berichtsquartal auf 83%, im Vergleich zu 86% im dritten Quartal 2017.

In der Division **Global Markets (GM)** verfolgen wir seit 2016 einen anderen Ansatz als viele unserer Mitbewerber. Wir verwenden eine feste Obergrenze in Bezug auf den Einsatz von risikogewichteten Aktiven und Leverage durch die Division. Zudem redimensionieren wir die Kostenbasis und das Risikobudget, indem wir uns aus Geschäftsbereichen zurückziehen, die ihre Kapitalkosten nicht decken oder nicht in Einklang mit unserer Strategie stehen.

Zusätzlich zu diesen Massnahmen tätigten wir eine Reihe bedeutender Investitionen, insbesondere in unser Aktien- und Derivatgeschäft sowie in den Bereich Advanced Execution Services (AES). Damit beabsichtigen wir, Marktanteile zurückzugewinnen, die absoluten Erträge zu steigern und das Aktien- und Anleihengeschäft in der Division ausgewogen aufzustellen. Unsere Ergebnisse für das dritte Quartal 2018 fallen in die Endphase unserer Restrukturierungsmassnahmen und umfassen Belastungen durch die Straffung im Zins- und im Schwellenländer-Makrogeschäft, die wir in den letzten beiden Quartalen durchgeführt haben.

2019 stellt das erste Jahr nach der Restrukturierung dar. Mit Blick auf das kommende Jahr sind wir der Überzeugung, dass sich unsere Massnahmen positiv auswirken und die Division die Rendite steigern kann, während wir an unserer Disziplin bezüglich Kosten, Risiko und Kapital festhalten. Wir erwarten, dass sich unsere Investitionen in das Aktiengeschäft, die Senkung der Finanzierungskosten um rund USD 250 Mio. und die engere Zusammenarbeit mit dem Vermögensverwaltungsgeschäft positiv auf den Ertrag von GM auswirken werden.

Im dritten Quartal 2018 hat GM in einem anspruchsvollen operativen Umfeld mit engeren Kreditspreads und einer verringerten Kundenaktivität im Kreditbereich eine strikte Kosten- und Kapitaldisziplin unter Beweis gestellt. Der niedrigere Ertrag ist teilweise auf die fortwährende Rationalisierung unseres Schwellenländer- und unseres Makrogeschäfts zurückzuführen. Insgesamt war der Ertrag um 13% rückläufig, bereinigt um die Auswirkungen von Geschäftsbereichsaufgaben. Der ausgewiesene Ertrag von GM sank um 19%. GM wies für das dritte Quartal 2018 einen bereinigten* Vorsteuerverlust von USD 21 Mio. aus.

Darüber hinaus hielt GM bei der Kapitalbewirtschaftung an einem konservativen Ansatz fest und die Leverage-Risikoposition reduzierte sich um 12%.

Der Ertrag aus dem Aktiengeschäft¹¹ stieg um 6% auf USD 426 Mio. (bereinigt um die Auswirkungen von Geschäftsbereichsaufgaben bzw. 1% ohne eine solche Bereinigung). Dies beruht auf der anhaltend guten Dynamik bei Aktienderivaten mit einer Zunahme um 70% und einer erhöhten Aktivität im Aktienemissionsgeschäft.

Der Ertrag aus dem Anleihengeschäft¹¹ sank um 15% auf USD 755 Mio. (bereinigt um die Auswirkungen von Geschäftsbereichsaufgaben bzw. 20% ohne eine solche Bereinigung). Dies ist auf ein anspruchsvolleres Quartal bei verbrieften Produkten und einen sehr guten Vergleichszeitraum im Jahr 2017 zurückzuführen. Wir konnten unseren führenden Marktanteil¹² in den Bereichen Asset Finance und Leveraged Finance Underwriting beibehalten.

Der bereinigte* Geschäftsaufwand verringerte sich um 10% dank den kontinuierlichen Fortschritten bei Effizienzmassnahmen. GM ist auf gutem Weg, das für 2018 angestrebte Ziel eines bereinigten* Geschäftsaufwands von unter USD 4,8 Mia. zu erreichen.

Nachhaltige Finanzierung bei der Credit Suisse

Im Rahmen ihres Engagements für Nachhaltigkeit bietet die Credit Suisse ihren Kunden verantwortungsvolle Anlageprodukte und -dienstleistungen an, die eine Vielzahl von Anlageklassen und unterschiedliche Risiko-Rendite-Profile abdecken. Die Credit Suisse ist seit 16 Jahren im Bereich nachhaltige Anlagen und Impact Investing tätig und nimmt eine Vorreiterrolle bei der Entwicklung dieses rasch wachsenden Sektors ein.

Das Impact Advisory and Finance Department (IAF) hat zum Ziel, investitionsgeeignete Projekte und Initiativen zu unterstützen, die einen positiven wirtschaftlichen und sozialen Beitrag leisten und zugleich eine finanzielle Rendite erzielen. Der Bereich ermöglicht und fördert Geschäftsaktivitäten in den Bereichen Impact Investing und Nachhaltigkeit in der ganzen Gruppe, um für Vermögensverwaltungskunden, institutionelle Kunden und Firmenkunden Vorteile zu erzielen.

Zu den wichtigsten Entwicklungen auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit im dritten Quartal 2018 zählt die Einführung eines neuen Index für grüne Anleihen, aber auch die erneute Aufnahme der Credit Suisse in den Dow Jones Sustainability World Index, wobei sich unsere Bewertung in den Dimensionen Wirtschaft, Umwelt und Soziales gegenüber dem Vorjahr verbessert hat. Ausserdem erhielten wir im Principles for Responsible Investment (PRI) Assessment Report 2018 der Vereinten Nationen in der Kategorie Strategie und Governance die Spitzenbewertung A+. Im September gaben wir ferner eine Partnerschaft mit der Bill & Melinda Gates Foundation sowie der Wohltätigkeitsorganisation Room to Read bekannt, die einen positiven Wandel in der Primarschulbildung in Indien fördern soll.

Kontaktangaben

Adam Gishen, Investor Relations, Credit Suisse
 Telefon: +41 44 333 71 49
 E-Mail: investor.relations@credit-suisse.com

James Quinn, Corporate Communications, Credit Suisse
 Telefon: +41 844 33 88 44
 E-Mail: media.relations@credit-suisse.com

Der Financial Report, die Folienpräsentation und die Zeitreihen-Tabellen zu den Ergebnissen für das dritte Quartal 2018 sind heute ab 7.00 Uhr (MEZ) online verfügbar unter: <https://www.credit-suisse.com/results>

Präsentation der Ergebnisse für das dritte Quartal 2018 – Donnerstag, 1. November 2018

Anlass	Analystenkonferenz	Medienkonferenz
Zeit	08.15 Uhr Zürich 07.15 Uhr London 03.15 Uhr New York	10.15 Uhr Zürich 09.15 Uhr London 05.15 Uhr New York
Referenten	Tidjane Thiam, Chief Executive Officer David Mathers, Chief Financial Officer Adam Gishen, Group Head Investor Relations & Corporate Communications	David Mathers, Chief Financial Officer Adam Gishen, Group Head Investor Relations & Corporate Communications
Sprache	Englisch	Englisch mit Simultanübersetzung ins Deutsche
Zugang	Schweiz +41 44 580 48 73 Europa +44 207 192 8007 USA +1 866 597 37 99 Referenz: Credit Suisse Group Quarterly Results Bitte wählen Sie sich 15 Minuten vor Beginn der Präsentation ein.	Schweiz +41 44 580 48 73 Europa +44 207 192 8007 USA +1 866 597 37 99 Referenz: Credit Suisse Group Quarterly Results Bitte wählen Sie sich 10 Minuten vor Beginn der Präsentation ein.
Fragen und Antworten	Es besteht die Möglichkeit, via Telefonkonferenz Fragen zu stellen.	Im Anschluss an die Präsentation haben Sie die Möglichkeit, den Referenten Fragen zu stellen.
Aufzeichnung	Aufzeichnung etwa eine Stunde nach der Veranstaltung verfügbar Schweiz: +41 44 580 40 26 Europa: +44 333 300 9785 USA: +1 917 677 75 32 Konferenz-ID: 9285538	Aufzeichnung etwa zwei Stunden nach der Veranstaltung verfügbar Schweiz: +41 44 580 40 26 Europa: +44 333 300 9785 USA: +1 917 677 75 32 Konferenz-ID Englisch: 9374999 Konferenz-ID Deutsch: 6836687

Die Ergebnisse der Credit Suisse Group umfassen die Ergebnisse unserer sechs Reporting-Segmente, einschliesslich der Strategic Resolution Unit und des Corporate Center. Das Kernergebnis enthält keine Erträge und Aufwendungen aus unserer Strategic Resolution Unit.

Bei der Umsetzung unserer Strategie ist es wichtig, dass wir die erzielten Fortschritte anhand unserer zugrunde liegenden Geschäftsentwicklung konsistent messen. Dazu konzentrieren wir uns in unseren Analysen auf bereinigte Ergebnisse.

Die in dieser Medienmitteilung enthaltenen bereinigten Ergebnisse sind Nicht-GAAP-Finanzkennzahlen, welche Goodwill-Wertberichtigungen und bestimmte sonstige Aufwendungen und Erträge der offiziell veröffentlichten Unternehmensergebnisse nicht beinhalten. Das Management ist der Ansicht, dass die Darstellung unserer operativen Ergebnisse als bereinigte Ergebnisse hilfreich ist, um die Performance unserer Gruppe und Divisionen über einen längeren Zeitraum hinweg kontinuierlich zu bewerten. Hierbei werden Positionen ausgeschlossen, die das Management als nicht repräsentativ für die zugrunde liegende Geschäftsentwicklung erachtet. Wir werden quartalsweise bis Ende 2018 auf der gleichen bereinigten* Basis die Ergebnisse für die Gruppe, das Kerngeschäft und die Divisionen ausweisen, damit Investoren die Fortschritte bei der Umsetzung unserer Strategie mitverfolgen können. In diesem Zeitraum entstehen voraussichtlich beträchtliche Kosten für die Restrukturierung und andere Positionen, die aber unsere zugrunde liegende Geschäftsentwicklung nicht reflektieren. In den Tabellen im Anhang dieser Medienmitteilung ist die detaillierte Überleitung zwischen ausgewiesenen und bereinigten Ergebnissen für die Gruppe, das Kerngeschäft und die einzelnen Divisionen dargestellt.

Fussnoten

* Bezieht sich auf bereinigte Ergebnisse, bei denen es sich um Nicht-GAAP-Finanzkennzahlen handelt. Im Anhang dieser Medienmitteilung ist eine Überleitung der bereinigten Ergebnisse zu den am ehesten vergleichbaren US-GAAP-Kennzahlen enthalten.

¹ Zu konstanten Wechselkursen von 2015.

² Quelle: Dealogic (Americas und EMEA) für den Zeitraum bis zum 30. September 2018.

³ Ohne Berücksichtigung des Vorsteuergewinns von Swisscard in Höhe von CHF 25 Mio. im ersten Halbjahr 2015.

⁴ Bezieht sich auf SUB, IWM und APAC PB innerhalb von WM&C.

⁵ Ohne Berücksichtigung des Zinserfolgs und der wiederkehrenden Kommissions- und Gebührenerträge von Swisscard in Höhe von CHF 133 Mio. im ersten Halbjahr 2015.

⁶ Ohne Berücksichtigung der transaktions- und leistungsabhängigen Erträge von Swisscard in Höhe von CHF 15 Mio. im ersten Halbjahr 2015.

⁷ Ohne Berücksichtigung des Nettoertrags von Swisscard in Höhe von CHF 148 Mio. im ersten Halbjahr 2015.

⁸ Quelle: Dealogic (Asien-Pazifik ohne Japan und ohne Onshore-China) für den Zeitraum bis zum 30. September 2018.

⁹ Deckt Erträge aus dem Beratungs- und Emissionsgeschäft innerhalb von GM, IBCM, SUB und APAC ab.

¹⁰ Quelle: Dealogic (global) für den Zeitraum bis zum 30. September 2018.

¹¹ Umfasst den Verkauf und Handel sowie das Emissionsgeschäft.

¹² Quelle: Dealogic (Americas und EMEA) für den Zeitraum bis zum 30. September 2018 und Thomson Reuters für den Zeitraum bis zum 30. September 2018.

Abkürzungen

APAC – Asia Pacific; CHF – Schweizer Franken; CET1 – Common Equity Tier 1 (hartes Kernkapital); EMEA – Europe, Middle East and Africa (Europa, Naher Osten und Afrika); ESG – Environmental, Social and Governance (Umwelt, Soziales und Governance); GM – Global Markets; HNW – High Net Worth (Segment der vermögenden Privatkunden); IAF – Impact Advisory and Finance Department; IBCM – Investment Banking & Capital Markets; IPO – Initial Public Offering (Börsengang); IWM – International Wealth Management; PB – Private Banking; PC – Private Clients; SEC – Securities and Exchange Commission; SUB – Swiss Universal Bank; UHNW – Ultra High Net Worth (Segment der äusserst vermögenden Privatkunden); USD – US-Dollar; US GAAP – US Generally Accepted Accounting Principles (allgemein anerkannte US-Rechnungslegungsgrundsätze); WM&C – Wealth Management & Connected

Wichtige Informationen

Diese Medienmitteilung enthält ausgewählte Informationen aus dem vollständigen Financial Report für das dritte Quartal 2018 und aus der Folienpräsentation zu den Ergebnissen für das dritte Quartal 2018, die gemäss Einschätzung der Credit Suisse von besonderem Interesse für Medienschaffende sind. Der vollständige Financial Report für das dritte Quartal 2018 und die Folienpräsentation zu den Ergebnissen für das dritte Quartal 2018, die gleichzeitig veröffentlicht wurden, enthalten zusätzliche umfassende Informationen zu den Ergebnissen und Geschäftstätigkeiten im Berichtsquartal sowie wichtige Informationen zur Berichtsmethodik und zu einigen in diesen Dokumenten verwendeten Begriffen. In dieser Medienmitteilung sind keine Verweise auf den vollständigen Financial Report für das dritte Quartal 2018 und auf die Folienpräsentation zu den Ergebnissen für das dritte Quartal 2018 enthalten.

Informationen, auf die in dieser Medienmitteilung verwiesen wird und die über Website-Links oder auf andere Weise zugänglich sind, sind in dieser Medienmitteilung nicht enthalten.

Unser Kostensenkungsprogramm wird auf Grundlage der bereinigten operativen Kostenbasis zu konstanten Wechselkursen gemessen. Die bereinigte operative Kostenbasis zu konstanten Wechselkursen ist analog zu sämtlichen anderen Offenlegungen der Credit Suisse bereinigt um Restrukturisierungskosten, erhebliche Aufwendungen aus Rechtsstreitigkeiten, Goodwill-Wertberichtigungen aus dem vierten Quartal 2015, Volatilität im Zusammenhang mit Bewertungsanpassungen aufgrund der Veränderung der eigenen Kreditrisikoprämien (Debit Valuation Adjustments, DVA) sowie bestimmte Änderungen in der Rechnungslegung (die erst nach der Lancierung des Kostensenkungsprogramms eingeführt wurden) und unterliegt Wechselkursanpassungen. Bereinigungen um bestimmte Änderungen in der Rechnungslegung wurden angepasst, um Bruttoaufwendungen im Corporate Center zu berücksichtigen, und umfassen ab dem ersten Quartal 2018 Bereinigungen um Änderungen durch ASU 2014-09 «Revenue from Contracts with Customers» (Ertrag aus Verträgen mit Kunden). Weitere Einzelheiten sind in unseren Financial Reports für das erste Quartal 2018 und das zweite Quartal 2018 zu finden. Für Wechselkursanpassungen werden ungewichtete Wechselkurse, d. h. ein linearer Durchschnitt der Monatskurse, konsistent für sämtliche Berichtszeiträume verwendet.

Das regulatorische Kapital errechnet sich aus dem am schlechtesten bewerteten Anteil von 10% der risikogewichteten Aktiven und 3,5% der Leverage-Risikoposition. Die Rendite auf dem regulatorischen Kapital wird anhand des (bereinigten) Gewinns/ (Verlusts) nach Steuern berechnet. Dabei werden ein Steuersatz von 30% und eine Kapitalzuteilung auf Basis des am schlechtesten bewerteten Anteils von 10% der durchschnittlichen risikogewichteten Aktiven und 3,5% der durchschnittlichen Leverage-Risikoposition angenommen. Für den Bereich Markets der Division APAC sowie für die Divisionen Global Markets und Investment Banking & Capital Markets basiert die Rendite auf dem regulatorischen Kapital auf Zahlen in US-Dollar. Die bereinigte Rendite auf dem regulatorischen Kapital wird auf der Basis der bereinigten Ergebnisse mit der gleichen Methode wie die Rendite auf dem regulatorischen Kapital berechnet.

Die den Aktionären zurechenbare Rendite auf dem materiellen Eigenkapital, eine Nicht-GAAP-Finanzkennzahl, basiert auf dem materiellen Eigenkapital der Aktionäre, das aus dem Total des Eigenkapitals der Aktionäre abzüglich Goodwill und sonstiger immaterieller Werte berechnet wird, wie es aus unserer Bilanz hervorgeht. Das Management ist der Ansicht, dass die den Aktionären zurechenbare Rendite auf dem materiellen Eigenkapital aussagekräftig ist, da sie eine einheitliche Leistungsbeurteilung von Geschäftsbereichen erlaubt, unabhängig davon, ob die Geschäftsbereiche erworben wurden.

Wir können möglicherweise die erwarteten Vorteile aus unseren strategischen Initiativen nicht vollumfänglich nutzen. Faktoren ausserhalb unserer Kontrolle, darunter unter anderem die Markt- und Wirtschaftslage, Änderungen von Gesetzen, Vorschriften oder Regulierungen und andere Herausforderungen, die in unseren öffentlich hinterlegten Unterlagen erörtert wurden, könnten unsere Fähigkeit beschränken, einige oder alle erwarteten Vorteile aus diesen Initiativen zu erzielen.

Begriffe wie «Schätzungen», «Beispiel» bzw. «zur Veranschaulichung», «angestrebte», «Ziel(vorgabe)» und «Aussichten» sowie verwandte Begriffe sind nicht als feste Zielwerte oder Prognosen auszulegen; sie gelten auch nicht als Key Performance Indicators. Alle derartigen Schätzungen, Beispiele bzw. Veranschaulichungen, angestrebten Ziele, Zielvorgaben und Aussichten u. ä. unterliegen zahlreichen inhärenten Risiken, Annahmen und Unsicherheiten, die sich nicht selten vollständig unserer Kontrolle entziehen. Diese Risiken, Annahmen und Unsicherheiten umfassen unter anderem die allgemeine Marktlage, die Marktvolatilität, die Volatilität und Höhe der Zinssätze, die globale und die regionale Wirtschaftslage, politische Unsicherheit, Änderungen in der Steuerpolitik, regulatorische Veränderungen, Veränderungen bei der Kundenaktivität infolge der vorgenannten und sonstiger Faktoren. Daher sollte man sich in keiner Weise auf diese Angaben stützen. Es ist nicht unsere Absicht, diese Schätzungen, Beispiele bzw. Veranschaulichungen, angestrebten Ziele, Zielvorgaben und Aussichten zu aktualisieren.

Bei der Erstellung dieser Medienmitteilung wurden vom Management Schätzungen und Annahmen zugrunde gelegt, welche die vorgelegten Zahlenangaben beeinflussen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Angaben abweichen. Bei den annualisierten Zahlen sind Abweichungen der operativen Ergebnisse, saisonale Effekte und andere Faktoren nicht berücksichtigt. Die annualisierten Zahlen sind unter Umständen nicht repräsentativ für die tatsächlichen Ergebnisse im Gesamtjahr. Zudem sind die angegebenen Zahlenwerte allenfalls gerundet. Sämtliche Ansichten und Meinungsäusserungen stellen unabhängig davon, wann der Leser sie erhält oder darauf zugreift, Beurteilungen aus der Sicht zum Stichtag der Abfassung dar. Diese Informationen können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern; wir beabsichtigen nicht, diese Informationen zu aktualisieren.

Per 1. Januar 2013 wurde in der Schweiz das Basel-III-Regelwerk zusammen mit der «Too Big To Fail»-Regulierung und den zugehörigen Vorschriften (unter Einhaltung gewisser Übergangsfristen für die einzelnen Bestimmungen) eingeführt. Per 1. Januar 2015 wurde das Regelwerk der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) bezüglich der Leverage Ratio, wie vom Basler Ausschuss für Bankenaufsicht herausgegeben, durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA in der Schweiz eingeführt. Unsere diesbezüglichen Offenlegungen erfolgen im Einklang mit unserer Auslegung der entsprechenden Anforderungen, einschliesslich relevanter Annahmen. Änderungen in der Auslegung dieser Anforderungen in der Schweiz oder in unseren Annahmen oder Schätzungen könnten zu Zahlenangaben führen, die von den vorliegenden abweichen.

Falls nichts anderes vermerkt ist, basiert die Leverage-Risikoposition auf dem BIZ-Regelwerk bezüglich der Leverage Ratio und umfasst bilanzwirksame Aktiven für das Periodenende und vorgeschriebene regulatorische Anpassungen. Die Tier 1 Leverage Ratio auf Look-through-Basis und die Leverage Ratio des harten Kernkapitals (CET1) auf Look-through-Basis berechnen sich anhand des BIZ-Kernkapitals (Tier 1) auf Look-through-Basis bzw. des harten Kernkapitals (CET1) auf Look-through-Basis, geteilt durch die Leverage-Risikoposition am Periodenende. Schweizer Leverage Ratios berechnen sich am Periodenende auf der gleichen Basis wie die Leverage-Risikoposition für die BIZ Leverage Ratio.

Die Margenberechnungen für APAC sind abgestimmt auf die Performancekennzahlen des Private Banking und die damit verbundenen verwalteten Vermögen des Bereichs WM&C innerhalb von APAC. Die verwalteten Vermögen und die Netto-Neugelder für APAC beziehen sich auf das Private Banking innerhalb des Bereichs Wealth Management & Connected.

Zur Berechnung der Bruttomarge wird der Nettoertrag durch die durchschnittlich verwalteten Vermögen dividiert. Zur Berechnung der Nettomarge wird das Ergebnis vor Steuern durch die durchschnittlich verwalteten Vermögen dividiert. Die bereinigten Margen werden auf der Basis der bereinigten Ergebnisse mit der gleichen Methode wie die Brutto- und die Nettomarge berechnet.

Mandatsdurchdringung bedeutet das Volumen der Beratungs- und Vermögensverwaltungsmandate in Prozent der verwalteten Vermögen, ohne diejenigen aus dem externen Vermögensverwaltungsgeschäft.

Verweise auf das Vermögensverwaltungsgeschäft beziehen sich auf SUB PC, IWM PB und APAC PB innerhalb von WM&C oder deren kombinierte Ergebnisse. Verweise auf Bereiche, die Vermögensverwaltung anbieten, beziehen sich auf SUB, IWM und APAC WM&C oder deren kombinierte Ergebnisse. Verweise auf das globale Beratungs- und Emissionsgeschäft beinhalten über alle Divisionen hinweg generierte globale Erträge aus dem Beratungs- sowie Anleihen- und Aktienemissionsgeschäft vor divisionsübergreifenden Revenue Sharing Agreements (Beteiligungsprogrammen).

Allgemeine Verweise auf Gewinn und Kosten in dieser Medienmitteilung beziehen sich auf den Vorsteuergewinn bzw. auf den Geschäftsaufwand.

Zu beachten ist, dass wir die für die Anlegergemeinschaft wichtigen Informationen (einschliesslich der vierteljährlichen Earnings Releases und Financial Reports) auf folgenden Kanälen publizieren: in Medienmitteilungen, Ad-hoc-Berichten an die SEC und an Schweizer Aufsichtsbehörden, auf unserer Website sowie in öffentlichen Konferenzschaltungen und Web-Übertragungen. Schlüsselaussagen aus unserer Offenlegung, einschliesslich der Earnings Releases, werden wir auch über unseren Twitter-Kanal @creditsuisse (<https://twitter.com/creditsuisse>) bekannt geben. Retweets solcher Mitteilungen können auch über einige unserer regionalen Twitter-Kanäle wie @csschweiz (<https://twitter.com/csschweiz>) und @csapac (<https://twitter.com/csapac>) gesendet werden. Solche Kurzmitteilungen sind stets als Auszüge zu verstehen und im Zusammenhang mit den entsprechenden vollständigen Offenlegungsinhalten zu berücksichtigen. Die von uns über Twitter gesendeten Inhalte sind nicht Bestandteil dieser Medienmitteilung.

In den Tabellen steht «→» für «nicht aussagekräftig» oder «nicht anwendbar».

Appendix

Key metrics

	3Q18	2Q18	in / end of		% change		in / end of		% change
			3Q17	QoQ	YoY	9M18	9M17	YoY	
Credit Suisse Group results (CHF million)									
Net revenues	4,888	5,595	4,972	(13)	(2)	16,119	15,711		3
Provision for credit losses	65	73	32	(11)	103	186	167		11
Total operating expenses	4,152	4,470	4,540	(7)	(9)	13,156	13,892		(5)
Income before taxes	671	1,052	400	(36)	68	2,777	1,652		68
Net income attributable to shareholders	424	647	244	(34)	74	1,765	1,143		54
Assets under management and net new assets (CHF million)									
Assets under management	1,405.3	1,398.4	1,344.8	0.5	4.5	1,405.3	1,344.8		4.5
Net new assets	16.6	15.4	(1.8)	7.8	–	57.1	34.7		64.6
Basel III regulatory capital and leverage statistics									
CET1 ratio (%)	12.9	12.8	14.0	–	–	12.9	14.0		–
Look-through CET1 ratio (%)	12.9	12.8	13.2	–	–	12.9	13.2		–
Look-through CET1 leverage ratio (%)	4.0	3.9	3.8	–	–	4.0	3.8		–
Look-through tier 1 leverage ratio (%)	5.1	5.2	5.2	–	–	5.1	5.2		–

Credit Suisse and Core Results

in / end of	Core Results			Strategic Resolution Unit			Credit Suisse		
	3Q18	2Q18	3Q17	3Q18	2Q18	3Q17	3Q18	2Q18	3Q17
Statements of operations (CHF million)									
Net revenues	5,042	5,771	5,227	(154)	(176)	(255)	4,888	5,595	4,972
Provision for credit losses	62	74	40	3	(1)	(8)	65	73	32
Compensation and benefits	2,333	2,476	2,414	61	71	85	2,394	2,547	2,499
General and administrative expenses	1,243	1,313	1,366	58	107	216	1,301	1,420	1,582
Commission expenses	283	326	338	3	2	9	286	328	347
Restructuring expenses	143	162	91	28	13	21	171	175	112
Total other operating expenses	1,669	1,801	1,795	89	122	246	1,758	1,923	2,041
Total operating expenses	4,002	4,277	4,209	150	193	331	4,152	4,470	4,540
Income/(loss) before taxes	978	1,420	978	(307)	(368)	(578)	671	1,052	400
Statement of operations metrics (%)									
Return on regulatory capital	9.0	12.8	9.3	–	–	–	6.0	9.1	3.5
Balance sheet statistics (CHF million)									
Total assets	745,486	770,719	739,281	23,058	27,439	49,409	768,544	798,158	788,690
Risk-weighted assets ¹	257,310	256,677	229,170	19,297	20,448	35,842	276,607	277,125	265,012
Leverage exposure ¹	852,092	881,310	843,582	32,860	38,692	65,385	884,952	920,002	908,967

Credit Suisse and Core Results

in / end of	Core Results		Strategic Resolution Unit		Credit Suisse	
	9M18	9M17	9M18	9M17	9M18	9M17
Statements of operations (CHF million)						
Net revenues	16,652	16,446	(533)	(735)	16,119	15,711
Provision for credit losses	184	138	2	29	186	167
Compensation and benefits	7,282	7,532	197	267	7,479	7,799
General and administrative expenses	3,938	4,123	291	587	4,229	4,710
Commission expenses	949	1,042	9	23	958	1,065
Restructuring expenses	438	279	52	39	490	318
Total other operating expenses	5,325	5,444	352	649	5,677	6,093
Total operating expenses	12,607	12,976	549	916	13,156	13,892
Income/(loss) before taxes	3,861	3,332	(1,084)	(1,680)	2,777	1,652
Statement of operations metrics (%)						
Return on regulatory capital	11.8	10.5	–	–	8.1	4.8

¹ Disclosed on a look-through basis.

Adjusted results referred to in this media release are non-GAAP financial measures that exclude goodwill impairment and certain other revenues and expenses included in our reported results. Management believes that adjusted results provide a useful presentation of our operating results for purposes of assessing our Group and divisional performance over time, on a basis that excludes items that management does not consider representative of our underlying performance. Provided below is a reconciliation of our adjusted results to the most directly comparable US GAAP measures.

Reconciliation of adjusted results

in	Core Results			Strategic Resolution Unit			Credit Suisse		
	3Q18	2Q18	3Q17	3Q18	2Q18	3Q17	3Q18	2Q18	3Q17
Reconciliation of adjusted results (CHF million, except where indicated)									
Net revenues	5,042	5,771	5,227	(154)	(176)	(255)	4,888	5,595	4,972
Real estate gains	(15)	0	0	0	0	0	(15)	0	0
(Gains)/losses on business sales	5	0	0	0	0	0	5	0	0
Adjusted net revenues	5,032	5,771	5,227	(154)	(176)	(255)	4,878	5,595	4,972
Provision for credit losses	62	74	40	3	(1)	(8)	65	73	32
Total operating expenses	4,002	4,277	4,209	150	193	331	4,152	4,470	4,540
Restructuring expenses	(143)	(162)	(91)	(28)	(13)	(21)	(171)	(175)	(112)
Major litigation provisions	(13)	(29)	(20)	(9)	(26)	(88)	(22)	(55)	(108)
Expenses related to business sales	0	0	0	(2)	(1)	0	(2)	(1)	0
Adjusted total operating expenses	3,846	4,086	4,098	111	153	222	3,957	4,239	4,320
Income/(loss) before taxes	978	1,420	978	(307)	(368)	(578)	671	1,052	400
Total adjustments	146	191	111	39	40	109	185	231	220
Adjusted income/(loss) before taxes	1,124	1,611	1,089	(268)	(328)	(469)	856	1,283	620
Adjusted return on regulatory capital (%)	10.4	14.6	10.4	–	–	–	7.6	11.1	5.5

in	Core Results		Strategic Resolution Unit		Credit Suisse	
	9M18	9M17	9M18	9M17	9M18	9M17
Reconciliation of adjusted results (CHF million, except where indicated)						
Net revenues	16,652	16,446	(533)	(735)	16,119	15,711
Real estate gains	(15)	0	(1)	0	(16)	0
(Gains)/losses on business sales	(68)	23	0	(38)	(68)	(15)
Adjusted net revenues	16,569	16,469	(534)	(773)	16,035	15,696
Provision for credit losses	184	138	2	29	186	167
Total operating expenses	12,607	12,976	549	916	13,156	13,892
Restructuring expenses	(438)	(279)	(52)	(39)	(490)	(318)
Major litigation provisions	(90)	(59)	(72)	(179)	(162)	(238)
Expenses related to business sales	0	0	(3)	0	(3)	0
Adjusted total operating expenses	12,079	12,638	422	698	12,501	13,336
Income/(loss) before taxes	3,861	3,332	(1,084)	(1,680)	2,777	1,652
Total adjustments	445	361	126	180	571	541
Adjusted income/(loss) before taxes	4,306	3,693	(958)	(1,500)	3,348	2,193
Adjusted return on regulatory capital (%)	13.2	11.7	–	–	9.8	6.3

Adjusted return on regulatory capital is calculated using adjusted results, applying the same methodology used to calculate return on regulatory capital.

Reconciliation of adjusted results

	Credit Suisse								
in	1Q18	4Q17	3Q17	2Q17	1Q17	4Q16	3Q16	2Q16	1Q16
Reconciliation of adjusted results (CHF million, except where indicated)									
Net revenues	5,636	5,189	4,972	5,205	5,534	5,181	5,396	5,108	4,638
Real estate gains	(1)	0	0	0	0	(78)	(346)	0	0
(Gains)/losses on business sales	(73)	28	0	0	(15)	2	0	0	56
Adjusted net revenues	5,562	5,217	4,972	5,205	5,519	5,105	5,050	5,108	4,694
Provision for credit losses	48	43	32	82	53	75	55	(28)	150
Total operating expenses	4,534	5,005	4,540	4,541	4,811	7,309	5,119	4,937	4,972
Restructuring expenses	(144)	(137)	(112)	(69)	(137)	(49)	(145)	(91)	(255)
Major litigation provisions	(85)	(255)	(108)	(33)	(97)	(2,401)	(306)	0	0
Expenses related to business sales	0	(8)	0	0	0	0	0	0	0
Adjusted total operating expenses	4,305	4,605	4,320	4,439	4,577	4,859	4,668	4,846	4,717
Income/(loss) before taxes	1,054	141	400	582	670	(2,203)	222	199	(484)
Total adjustments	155	428	220	102	219	2,374	105	91	311
Adjusted income/(loss) before taxes	1,209	569	620	684	889	171	327	290	(173)

Reconciliation of adjusted results (continued)

	Credit Suisse								
in	4Q15	3Q15	2Q15	1Q15	4Q14	3Q14	2Q14	1Q14	
Reconciliation of adjusted results (CHF million, except where indicated)									
Net revenues	4,210	5,985	6,955	6,647	6,372	6,578	6,463	6,829	
Fair value on own debt	697	(623)	(228)	(144)	(297)	(318)	(17)	89	
Real estate gains	(72)	0	(23)	0	(375)	0	(5)	(34)	
(Gains)/losses on business sales	(34)	0	0	0	(101)	0	0	0	
Adjusted net revenues	4,801	5,362	6,704	6,503	5,599	6,260	6,441	6,884	
Provision for credit losses	133	110	51	30	75	59	18	34	
Total operating expenses	10,518	5,023	5,248	5,106	5,405	5,181	6,791	5,052	
Goodwill impairment	(3,797)	0	0	0	0	0	0	0	
Restructuring expenses	(355)	-	-	-	-	-	-	-	
Major litigation provisions	(563)	(204)	(63)	10	(393)	(290)	(1,711)	(42)	
Adjusted total operating expenses	5,803	4,819	5,185	5,116	5,012	4,891	5,080	5,010	
Income/(loss) before taxes	(6,441)	852	1,656	1,511	892	1,338	(346)	1,743	
Total adjustments	5,306	(419)	(188)	(154)	(380)	(28)	1,689	97	
Adjusted income/(loss) before taxes	(1,135)	433	1,468	1,357	512	1,310	1,343	1,840	

Reconciliation of adjusted results

	SUB, IWM and APAC WM&C				
in	9M18	9M17	9M16	9M15 ¹	2015 ¹
Adjusted results (CHF million)					
Net revenues	9,987	9,521	9,103	8,596	11,631
Real estate gains	(15)	0	(346)	(23)	(95)
(Gains)/losses on business sales	(68)	0	0	0	(34)
Adjusted net revenues	9,904	9,521	8,757	8,573	11,502
Provision for credit losses	135	81	77	139	174
Total operating expenses	6,377	6,527	6,266	6,193	9,252
Goodwill impairment	0	0	0	0	(446)
Restructuring expenses	(179)	(131)	(110)	–	(79)
Major litigation provisions	(80)	(59)	19	(40)	(299)
Adjusted total operating expenses	6,118	6,337	6,175	6,153	8,428
Income before taxes	3,475	2,913	2,760	2,264	2,205
Total adjustments	176	190	(255)	17	695
Adjusted income before taxes	3,651	3,103	2,505	2,281	2,900

¹ Excludes net revenues and total operating expenses for Swisscard of CHF 148 million and CHF 123 million, respectively.

Reconciliation of adjustment items

	Group				
in	9M18	9M17	2017	2016	2015
Adjusted results (CHF million)					
Total operating expenses	13,156	13,892	18,897	22,337	25,895
Goodwill impairment	0	0	0	0	(3,797)
Restructuring expenses	(490)	(318)	(455)	(540)	(355)
Major litigation provisions	(162)	(238)	(493)	(2,707)	(820)
Expenses related to business sales	(3)	0	(8)	0	0
Debit valuation adjustments (DVA)	14	(63)	(83)	0	0
Certain accounting changes	(183)	(169)	(234)	(70)	(58)
Adjusted operating cost base	12,332	13,104	17,624	19,020	20,865
FX adjustment	256	277	326	291	310
Adjusted FX-neutral operating cost base	12,588	13,381	17,950	19,311	21,175

Swiss Universal Bank

	in / end of		% change		in / end of		% change	
	3Q18	2Q18	3Q17	QoQ	YoY	9M18	9M17	YoY
Results (CHF million)								
Net revenues	1,341	1,419	1,319	(5)	2	4,191	4,078	3
of which Private Clients	730	757	727	(4)	0	2,249	2,171	4
of which Corporate & Institutional Clients	611	662	592	(8)	3	1,942	1,907	2
Provision for credit losses	31	35	14	(11)	121	100	60	67
Total operating expenses	799	831	879	(4)	(9)	2,464	2,686	(8)
Income before taxes	511	553	426	(8)	20	1,627	1,332	22
of which Private Clients	249	268	206	(7)	21	782	589	33
of which Corporate & Institutional Clients	262	285	220	(8)	19	845	743	14
Metrics (%)								
Return on regulatory capital	16.2	17.7	13.2	–	–	17.2	13.8	–
Cost/income ratio	59.6	58.6	66.6	–	–	58.8	65.9	–
Private Clients								
Assets under management (CHF billion)	209.3	207.9	206.1	0.7	1.6	209.3	206.1	1.6
Net new assets (CHF billion)	0.9	0.5	1.0	–	–	4.1	4.7	–
Gross margin (annualized) (bp)	139	145	142	–	–	144	145	–
Net margin (annualized) (bp)	48	51	40	–	–	50	39	–
Corporate & Institutional Clients								
Assets under management (CHF billion)	360.2	355.8	346.7	1.2	3.9	360.2	346.7	3.9
Net new assets (CHF billion)	1.8	0.9	(13.7)	–	–	6.5	(13.7)	–

Reconciliation of adjusted results

in	Private Clients			Corporate & Institutional Clients			Swiss Universal Bank		
	3Q18	2Q18	3Q17	3Q18	2Q18	3Q17	3Q18	2Q18	3Q17
Adjusted results (CHF million, except where indicated)									
Net revenues	730	757	727	611	662	592	1,341	1,419	1,319
Real estate gains	(15)	0	0	0	0	0	(15)	0	0
Adjusted net revenues	715	757	727	611	662	592	1,326	1,419	1,319
Provision for credit losses	13	11	9	18	24	5	31	35	14
Total operating expenses	468	478	512	331	353	367	799	831	879
Restructuring expenses	(17)	(17)	(9)	(8)	(10)	(4)	(25)	(27)	(13)
Major litigation provisions	0	0	(2)	(2)	0	(7)	(2)	0	(9)
Adjusted total operating expenses	451	461	501	321	343	356	772	804	857
Income before taxes	249	268	206	262	285	220	511	553	426
Total adjustments	2	17	11	10	10	11	12	27	22
Adjusted income before taxes	251	285	217	272	295	231	523	580	448
Adjusted return on regulatory capital (%)	-	-	-	-	-	-	16.6	18.6	13.9

in	Private Clients		Corporate & Institutional Clients		Swiss Universal Bank	
	9M18	9M17	9M18	9M17	9M18	9M17
Adjusted results (CHF million, except where indicated)						
Net revenues	2,249	2,171	1,942	1,907	4,191	4,078
Real estate gains	(15)	0	0	0	(15)	0
Gains on business sales	(19)	0	(18)	0	(37)	0
Adjusted net revenues	2,215	2,171	1,924	1,907	4,139	4,078
Provision for credit losses	34	32	66	28	100	60
Total operating expenses	1,433	1,550	1,031	1,136	2,464	2,686
Restructuring expenses	(56)	(54)	(24)	(7)	(80)	(61)
Major litigation provisions	0	(4)	(2)	(38)	(2)	(42)
Adjusted total operating expenses	1,377	1,492	1,005	1,091	2,382	2,583
Income before taxes	782	589	845	743	1,627	1,332
Total adjustments	22	58	8	45	30	103
Adjusted income before taxes	804	647	853	788	1,657	1,435
Adjusted return on regulatory capital (%)	-	-	-	-	17.5	14.9

International Wealth Management

	in / end of		% change		in / end of		% change	
	3Q18	2Q18	3Q17	QoQ	YoY	9M18	9M17	YoY
Results (CHF million)								
Net revenues	1,265	1,344	1,262	(6)	0	4,012	3,747	7
of which Private Banking	913	992	870	(8)	5	2,948	2,680	10
of which Asset Management	352	352	392	0	(10)	1,064	1,067	0
Provision for credit losses	15	5	3	200	400	19	13	46
Total operating expenses	872	906	904	(4)	(4)	2,698	2,723	(1)
Income before taxes	378	433	355	(13)	6	1,295	1,011	28
of which Private Banking	287	347	252	(17)	14	1,035	788	31
of which Asset Management	91	86	103	6	(12)	260	223	17
Metrics (%)								
Return on regulatory capital	27.1	31.8	26.9	-	-	31.4	26.1	-
Cost/income ratio	68.9	67.4	71.6	-	-	67.2	72.7	-
Private Banking								
Assets under management (CHF billion)	368.4	370.7	355.3	(0.6)	3.7	368.4	355.3	3.7
Net new assets (CHF billion)	3.0	5.2	3.6	-	-	13.7	12.9	-
Gross margin (annualized) (bp)	99	107	101	-	-	107	106	-
Net margin (annualized) (bp)	31	37	29	-	-	37	31	-
Asset Management								
Assets under management (CHF billion)	403.7	401.4	376.3	0.6	7.3	403.7	376.3	7.3
Net new assets (CHF billion)	4.5	8.0	1.1	-	-	21.5	18.9	-

Reconciliation of adjusted results

in	Private Banking			Asset Management			International Wealth Management		
	3Q18	2Q18	3Q17	3Q18	2Q18	3Q17	3Q18	2Q18	3Q17
Adjusted results (CHF million, except where indicated)									
Net revenues	913	992	870	352	352	392	1,265	1,344	1,262
(Gains)/losses on business sales	0	0	0	5	0	0	5	0	0
Adjusted net revenues	913	992	870	357	352	392	1,270	1,344	1,262
Provision for credit losses	15	5	3	0	0	0	15	5	3
Total operating expenses	611	640	615	261	266	289	872	906	904
Restructuring expenses	(21)	(25)	(9)	(7)	(3)	(7)	(28)	(28)	(16)
Major litigation provisions	0	0	(11)	0	0	0	0	0	(11)
Adjusted total operating expenses	590	615	595	254	263	282	844	878	877
Income before taxes	287	347	252	91	86	103	378	433	355
Total adjustments	21	25	20	12	3	7	33	28	27
Adjusted income before taxes	308	372	272	103	89	110	411	461	382
Adjusted return on regulatory capital (%)	-	-	-	-	-	-	29.4	33.9	28.9

in	Private Banking		Asset Management		International Wealth Management	
	9M18	9M17	9M18	9M17	9M18	9M17
Adjusted results (CHF million, except where indicated)						
Net revenues	2,948	2,680	1,064	1,067	4,012	3,747
(Gains)/losses on business sales	(37)	0	6	0	(31)	0
Adjusted net revenues	2,911	2,680	1,070	1,067	3,981	3,747
Provision for credit losses	19	13	0	0	19	13
Total operating expenses	1,894	1,879	804	844	2,698	2,723
Restructuring expenses	(64)	(36)	(18)	(23)	(82)	(59)
Major litigation provisions	0	(17)	0	0	0	(17)
Adjusted total operating expenses	1,830	1,826	786	821	2,616	2,647
Income before taxes	1,035	788	260	223	1,295	1,011
Total adjustments	27	53	24	23	51	76
Adjusted income before taxes	1,062	841	284	246	1,346	1,087
Adjusted return on regulatory capital (%)	-	-	-	-	32.6	28.0

Asia Pacific

	in / end of			% change		in / end of		
	3Q18	2Q18	3Q17	QoQ	YoY	9M18	9M17	YoY
Results (CHF million)								
Net revenues	811	914	890	(11)	(9)	2,716	2,619	4
of which Wealth Management & Connected	557	564	548	(1)	2	1,784	1,696	5
of which Markets	254	350	342	(27)	(26)	932	923	1
Provision for credit losses	10	7	5	43	100	27	8	238
Total operating expenses	625	690	667	(9)	(6)	2,062	2,058	0
Income before taxes	176	217	218	(19)	(19)	627	553	13
of which Wealth Management & Connected	180	168	173	7	4	553	570	(3)
of which Markets	(4)	49	45	-	-	74	(17)	-
Metrics (%)								
Return on regulatory capital	12.5	14.8	16.8	-	-	15.0	13.9	-
Cost/income ratio	77.1	75.5	74.9	-	-	75.9	78.6	-
Wealth Management & Connected – Private Banking								
Assets under management (CHF billion)	207.5	205.6	190.0	0.9	9.2	207.5	190.0	9.2
Net new assets (CHF billion)	6.4	3.4	5.8	-	-	16.0	15.6	-
Gross margin (annualized) (bp)	76	80	87	-	-	83	91	-
Net margin (annualized) (bp)	26	29	30	-	-	30	32	-

Reconciliation of adjusted results

in	Wealth Management & Connected			Markets			Asia Pacific		
	3Q18	2Q18	3Q17	3Q18	2Q18	3Q17	3Q18	2Q18	3Q17
Adjusted results (CHF million, except where indicated)									
Net revenues	557	564	548	254	350	342	811	914	890
Provision for credit losses	1	6	5	9	1	0	10	7	5
Total operating expenses	376	390	370	249	300	297	625	690	667
Restructuring expenses	(3)	(11)	(5)	(6)	(9)	(5)	(9)	(20)	(10)
Major litigation provisions	(1)	(29)	0	0	0	0	(1)	(29)	0
Adjusted total operating expenses	372	350	365	243	291	292	615	641	657
Income/(loss) before taxes	180	168	173	(4)	49	45	176	217	218
Total adjustments	4	40	5	6	9	5	10	49	10
Adjusted income before taxes	184	208	178	2	58	50	186	266	228
Adjusted return on regulatory capital (%)	-	-	-	-	-	-	13.2	18.3	17.6

in	Wealth Management & Connected		Markets		Asia Pacific	
	9M18	9M17	9M18	9M17	9M18	9M17
Adjusted results (CHF million, except where indicated)						
Net revenues	1,784	1,696	932	923	2,716	2,619
Provision for credit losses	16	8	11	0	27	8
Total operating expenses	1,215	1,118	847	940	2,062	2,058
Restructuring expenses	(17)	(11)	(18)	(29)	(35)	(40)
Major litigation provisions	(78)	0	0	0	(78)	0
Adjusted total operating expenses	1,120	1,107	829	911	1,949	2,018
Income/(loss) before taxes	553	570	74	(17)	627	553
Total adjustments	95	11	18	29	113	40
Adjusted income before taxes	648	581	92	12	740	593
Adjusted return on regulatory capital (%)	-	-	-	-	17.7	15.0

in	APAC Markets			
	3Q18	3Q17	9M18	9M17
Adjusted results (USD million)				
Net revenues	259	354	961	945
Total operating expenses	253	308	872	960
Restructuring expenses	(5)	(6)	(18)	(29)
Adjusted total operating expenses	248	302	854	931
Income before taxes	(4)	46	77	(15)
Total adjustments	5	6	18	29
Adjusted income before taxes	1	52	95	14

Global Markets

	in / end of		% change		in / end of		% change	
	3Q18	2Q18	3Q17	QoQ	YoY	9M18	9M17	YoY
Results (CHF million)								
Net revenues	1,043	1,426	1,262	(27)	(17)	4,015	4,388	(9)
Provision for credit losses	3	12	6	(75)	(50)	19	23	(17)
Total operating expenses	1,136	1,266	1,185	(10)	(4)	3,649	3,720	(2)
Income/(loss) before taxes	(96)	148	71	-	-	347	645	(46)
Metrics (%)								
Return on regulatory capital	(3.0)	4.2	2.0	-	-	3.5	6.1	-
Cost/income ratio	108.9	88.8	93.9	-	-	90.9	84.8	-

Reconciliation of adjusted results

in	Global Markets				
	3Q18	2Q18	3Q17	9M18	9M17
Adjusted results (CHF million, except where indicated)					
Net revenues	1,043	1,426	1,262	4,015	4,388
Provision for credit losses	3	12	6	19	23
Total operating expenses	1,136	1,266	1,185	3,649	3,720
Restructuring expenses	(64)	(56)	(27)	(162)	(79)
Major litigation provisions	(10)	0	0	(10)	0
Adjusted total operating expenses	1,062	1,210	1,158	3,477	3,641
Income/(loss) before taxes	(96)	148	71	347	645
Total adjustments	74	56	27	172	79
Adjusted income/(loss) before taxes	(22)	204	98	519	724
Adjusted return on regulatory capital (%)	(0.7)	5.8	2.8	5.2	6.9

in	Global Markets			
	3Q18	3Q17	9M18	9M17
Adjusted results (USD million)				
Net revenues	1,066	1,308	4,149	4,483
Provision for credit losses	3	7	20	24
Total operating expenses	1,160	1,228	3,764	3,801
Restructuring expenses	(66)	(28)	(167)	(81)
Major litigation provisions	(10)	0	(10)	0
Adjusted total operating expenses	1,084	1,200	3,587	3,720
Income before taxes	(97)	73	365	658
Total adjustments	76	28	177	81
Adjusted income before taxes	(21)	101	542	739

Investment Banking & Capital Markets

	in / end of			% change		in / end of			% change	
	3Q18	2Q18	3Q17	QoQ	YoY	9M18	9M17	YoY		
Results (CHF million)										
Net revenues	530	644	457	(18)	16	1,702	1,574		8	
Provision for credit losses	3	15	12	(80)	(75)	19	31		(39)	
Total operating expenses	457	519	410	(12)	11	1,444	1,281		13	
Income before taxes	70	110	35	(36)	100	239	262		(9)	
Metrics (%)										
Return on regulatory capital	8.9	13.9	5.2	-	-	10.4	13.2		-	
Cost/income ratio	86.2	80.6	89.7	-	-	84.8	81.4		-	

Reconciliation of adjusted results

in	Investment Banking & Capital Markets				
	3Q18	2Q18	3Q17	9M18	9M17
Adjusted results (CHF million, except where indicated)					
Net revenues	530	644	457	1,702	1,574
Provision for credit losses	3	15	12	19	31
Total operating expenses	457	519	410	1,444	1,281
Restructuring expenses	(17)	(31)	(16)	(78)	(28)
Adjusted total operating expenses	440	488	394	1,366	1,253
Income before taxes	70	110	35	239	262
Total adjustments	17	31	16	78	28
Adjusted income before taxes	87	141	51	317	290
Adjusted return on regulatory capital (%)	11.0	17.8	7.6	13.8	14.6

in	Investment Banking & Capital Markets			
	3Q18	3Q17	9M18	9M17
Adjusted results (USD million)				
Net revenues	543	474	1,752	1,609
Provision for credit losses	3	12	19	32
Total operating expenses	468	425	1,489	1,309
Restructuring expenses	(18)	(17)	(81)	(29)
Adjusted total operating expenses	450	408	1,408	1,280
Income before taxes	72	37	244	268
Total adjustments	18	17	81	29
Adjusted income before taxes	90	54	325	297

Global advisory and underwriting revenues

	in			% change		in			% change	
	3Q18	2Q18	3Q17	QoQ	YoY	9M18	9M17	YoY		
Global advisory and underwriting revenues (USD million)										
Global advisory and underwriting revenues	1,020	1,156	950	(12)	7	3,282	3,099		6	
of which advisory and other fees	291	313	237	(7)	23	855	707		21	
of which debt underwriting	498	568	544	(12)	(8)	1,682	1,773		(5)	
of which equity underwriting	231	275	169	(16)	37	745	619		20	

Cautionary statement regarding forward-looking information

This document contains statements that constitute forward-looking statements. In addition, in the future we, and others on our behalf, may make statements that constitute forward-looking statements. Such forward-looking statements may include, without limitation, statements relating to the following:

- our plans, objectives, ambitions, targets or goals;
- our future economic performance or prospects;
- the potential effect on our future performance of certain contingencies; and
- assumptions underlying any such statements.

Words such as “believes,” “anticipates,” “expects,” “intends” and “plans” and similar expressions are intended to identify forward-looking statements but are not the exclusive means of identifying such statements. We do not intend to update these forward-looking statements.

By their very nature, forward-looking statements involve inherent risks and uncertainties, both general and specific, and risks exist that predictions, forecasts, projections and other outcomes described or implied in forward-looking statements will not be achieved. We caution you that a number of important factors could cause results to differ materially from the plans, objectives, ambitions, targets, expectations, estimates and intentions expressed in such forward-looking statements. These factors include:

- the ability to maintain sufficient liquidity and access capital markets;
- market volatility and interest rate fluctuations and developments affecting interest rate levels;
- the strength of the global economy in general and the strength of the economies of the countries in which we conduct our operations, in particular the risk of continued slow economic recovery or downturn in the US or other developed countries or in emerging markets in 2018 and beyond;
- the direct and indirect impacts of deterioration or slow recovery in residential and commercial real estate markets;
- adverse rating actions by credit rating agencies in respect of us, sovereign issuers, structured credit products or other credit-related exposures;
- the ability to achieve our strategic goals, including those related to cost efficiency, income/(loss) before taxes, capital ratios and return on regulatory capital, leverage exposure threshold, risk-weighted assets threshold, return on tangible equity and other targets, objectives and ambitions;
- the ability of counterparties to meet their obligations to us;
- the effects of, and changes in, fiscal, monetary, exchange rate, trade and tax policies, as well as currency fluctuations;
- political and social developments, including war, civil unrest or terrorist activity;
- the possibility of foreign exchange controls, expropriation, nationalization or confiscation of assets in countries in which we conduct our operations;
- operational factors such as systems failure, human error, or the failure to implement procedures properly;
- the risk of cyber attacks on our business or operations;
- actions taken by regulators with respect to our business and practices and possible resulting changes to our business organization, practices and policies in countries in which we conduct our operations;
- the effects of changes in laws, regulations or accounting or tax standards, policies or practices in countries in which we conduct our operations;
- the potential effects of proposed changes in our legal entity structure;
- competition or changes in our competitive position in geographic and business areas in which we conduct our operations;
- the ability to retain and recruit qualified personnel;
- the ability to maintain our reputation and promote our brand;
- the ability to increase market share and control expenses;
- technological changes;
- the timely development and acceptance of our new products and services and the perceived overall value of these products and services by users;
- acquisitions, including the ability to integrate acquired businesses successfully, and divestitures, including the ability to sell non-core assets;
- the adverse resolution of litigation, regulatory proceedings and other contingencies; and
- other unforeseen or unexpected events and our success at managing these and the risks involved in the foregoing.

We caution you that the foregoing list of important factors is not exclusive. When evaluating forward-looking statements, you should carefully consider the foregoing factors and other uncertainties and events, including the information set forth in “Risk factors” in I – Information on the company in our Annual Report 2017.